



## Liebe Mitglieder,

nach einem doch eher verregneten Sommer, steht nun bereits der Herbst vor der Tür. Anglerisch eine sehr interessante Zeit, da die Fische für den Winter nochmals richtig „Speck ansetzen“ und wir dieses hoffentlich auch in Form von vielen und guten Fangmeldungen bemerken werden.

Aber auch sonst wird in unserem Verein wieder viel los sein, denn neben den restlichen Gewässerdiensten stehen auch bald wieder umfangreiche Besatzaktionen auf dem Programm. Auch der Spaßfaktor kommt bei uns nicht zu kurz, denn das alljährliche Anglerfest wirft seine Schatten bereits voraus und auch unsere Preisskats werden wieder großen Anklang (hoffentlich auch bei vielen Mitgliedern) finden.

Auf eine Herbstversammlung werden wir hingegen in diesem Jahr verzichten. Jeder der sonst bei der Herbstversammlung anwesend war, kann diesen „freien Tag“ mal wieder zum Angeln an unseren Gewässern nutzen ☺.

In diesem Sinne wünsche ich allen Mitgliedern einen erfolgreichen Angelherbst 2011 !

Mit freundlichen Grüßen

*Thies Klingenberg*

1. Vorsitzender

# Einladung zum „Anglerfest 2011“

Liebe Mitglieder,

in diesem Jahr findet unser Anglerfest am Samstag, den 12.11.2011  
ab 19.30 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) im Jägerkrug in Hohenhorst statt.

Wir laden hiermit alle (volljährigen) Mitglieder, Familienangehörige und Freunde herzlich ein.

Eintrittskarten gibt es nur im Vorverkauf vom **04. Oktober bis 07. November** für € 15,-- pro Karte bei der folgenden Verkaufsstelle :

Zeitungsladen Karkowski      Fahltskamp 9      25421 Pinneberg

oder bei unseren Mitgliedern

*Rolf Schölermann*      *Tel.: 04122 – 7901 (Uetersen)*

*Gerd Konietzka*      *Tel: 04101 - 207186 (Appen)*

Wir bieten ein kalt/warmes Büffet, welches bereits im Eintrittspreis enthalten ist, Verlosung von fünf Überraschungspreisen und einen kostenlosen Shuttledienst per Bus.

Weiterhin findet die Proklamation des Anglerkönigs statt.

Wir bitten beim Kauf der Karten um Mitteilung, wer wo in den Bus einsteigen will. Der Bus fährt ab Halstenbek, Rellingen, Pinneberg und Uetersen. Abfahrtszeiten und Haltestellen stehen auf der Rückseite der Eintrittskarten.

**Musik und Tanz ist bis 02.00 Uhr garantiert !!!**

Der Festausschuss ist bereits eifrig dabei, alles für eine schöne Veranstaltung zu organisieren.

**Wir haben es auch wieder geschafft, dass tolle Überraschungsgäste kommen.**

Wir hoffen auf eine große Resonanz und freuen uns auf ein schönes Anglerfest.

**- Der Festausschuss –**

## Achtung : Friedfischschonzeit vom 01. bis 30. November !!!

Der Vorstand erinnert daran, dass vom 01. November bis 30. November in allen Gewässern eine *Friedfischschonzeit* gilt und während dieser Zeit nur mit Köderfisch oder Kunstködern (soweit für das jeweilige Gewässer erlaubt) geangelt werden darf. Die Friedfischschonzeit gilt nicht für die Gewässer *Kieskuhle Appen, Sparrieshoop* und das *Schnelseener Moor*.

## Herbstversammlung fällt aus !!!

Mangels wichtiger Tagesordnungspunkte hat der Vorstand beschlossen, dass die diesjährige Herbstversammlung entfällt.

In den vergangenen Jahren war die Beteiligung von Seiten der Mitglieder ohnehin nicht sehr groß und da es in diesem Jahr keine wichtigen und unaufschiebbaren Beschlusspunkte gibt, würde eine Herbstversammlung nur begrenzten Sinn machen. Alle Informationen (z.B. über den Herbstbesatz) werden dann gesammelt den Mitgliedern auf unserer turnusmäßigen Hauptversammlung im Februar 2012 präsentiert werden. Die Einladung hierfür erfolgt in der nächsten Ausgabe.

## Jugendleiter gesucht !!!

Unser langjähriger Jugendleiter **Jens Reikat** hat uns mitgeteilt, dass er aus beruflichen Gründen zur nächsten Jahreshauptversammlung sein Amt zur Verfügung stellen wird. Diese Entscheidung ist ihm sichtlich nicht leicht gefallen, aber es gebührt ihm Respekt dafür, dass er uns rechtzeitig diese schwierige und wichtige Entscheidung mitgeteilt hat. Nun gilt es für uns, einen geeigneten Kandidaten bis zur nächsten Hauptversammlung zu finden, den wir dann der Jugendhauptversammlung als Jugendleiter vorschlagen können. (Gewählt wird der Jugendleiter gemäß unserer Satzung von den Jugendlichen direkt auf deren Jugendhauptversammlung.)

Der Vorstand bittet darum, dass sich Mitglieder bitte überlegen sollen, ob sie bereit sind, diese verantwortungsvolle aber auch interessante Aufgabe für unseren Verein zu übernehmen und aktiv bei uns im Vereinsvorstand mitarbeiten wollen.

Interessenten mögen sich bitte beim 1. Vorsitzenden Thies Klingenberg (Tel: 04101-375827 oder email [thies.klingenberg@sav-rellau.de](mailto:thies.klingenberg@sav-rellau.de)) melden.

Jens Reikat danken wir für seine jahrelange sehr engagierte Vorstandsarbeit, aber Jens hat uns versichert, dass er auch weiterhin helfend dem neuen Jugendleiter (soweit gewünscht) und dem Verein zur Seite stehen wird.

## Futterboote in allen Vereinsgewässern verboten !!!

Im Frühjahr diesen Jahres wurden bei Kontrollen zum ersten Mal so genannte Futterboote an unseren Gewässern als anglerische Hilfsmittel beobachtet.

Wir hatten uns im Vorstand darauf verständigt, diese vorerst zu tolerieren.

Leider häuften sich dann in der Zwischenzeit die Beschwerden, dass die Futterboote über andere ausgelegte Schnüre gefahren sind oder es wurden ganze Gewässerabschnitte durch weit ausgelegte Schnüre abgesperrt bzw. Köder bis ans gegenüberliegenden Ufer ausgelegt und somit viele Angelplätze unnötig blockiert wurden.

**Der Vorstand hat sich mit diesem Thema sehr lange und auch kontrovers auseinander gesetzt und ist schlussendlich zum Ergebnis gekommen, dass ab sofort Futterboote an allen Vereinsgewässern verboten sind.**

Der Hauptgrund für das Verbot war, dass sich einige Angler mal wieder nicht tolerant gegenüber Mitanglern verhalten haben und meinten „der See“ gehört ihnen alleine. Ein gesundes Maß an Rücksichtnahme gegenüber anderen Leuten scheint irgendwo verloren gegangen zu sein.

Außerdem sind unsere Gewässer nun ja auch nicht so groß und im Prinzip sind fast alle Angelstellen mit dem entsprechend richtigen Angelgeschirr und ein bisschen Übung vom Ufer anzuwerfen.

Ein weiterer wichtiger Punkt gegen den Einsatz von Futterbooten ist, dass wir an unseren öffentlichen Gewässern uns gegen den Einsatz von Speed- und motorisierten Modellbooten aussprechen und da ein Futterboot im Prinzip nichts anderes ist, wäre es unglaublich von uns, dieses für unsere Mitglieder zuzulassen, aber von anderen Gewässerbesuchern ein Verbot einzufordern.

Wir bitten alle Mitglieder sich an diese Regelung zu halten und bitten gleichzeitig um Euer Verständnis für dieses Verbot.

## Termine Preisskate

Liebe Skatfreunde,

unser allseits beliebter Preisskat findet dieses Jahr an folgenden Terminen, wie immer im VfL-Heim im Fahltskamp 53 in 25421 Pinneberg statt:

1. Skat am Sonntag, 13.11.11
2. Skat am Sonntag, 04.12.11
3. Skat am Sonntag, 08.01.12

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 16.00 Uhr, Einlass ist ab 15.00 Uhr. Wie immer gibt es wieder schöne Fleischpreise zu gewinnen. Für unsere Mitglieder geht es zusätzlich noch um unseren **Wanderpokal** für den Gesamtbesten aus allen drei Veranstaltungen.

**Das Startgeld beträgt 8,- EUR für Mitglieder und jetzt 12,- EUR für Gäste.**

Um rechtzeitige, verbindliche **Zusagen** wird bis **spätestens 1 Woche vor dem jeweiligen Termin** gebeten.

Wenn eine Teilnahme abgesagt werden muss, bitten wir (auch kurzfristig) um Mitteilung, um anderen eine Chance zu geben.

An- und Abmeldungen bitte nur bei Andreas Deisel, **Tel. 04101-510 710**.

Wir hoffen auf rege Beteiligung und wünschen schon jetzt viel Spaß und „Gut Blatt“!!!

**Skatausschuss**

**Andreas Deisel und Christian Tamcke**

### Jugendgruppe : Einladung zur Jahresabschlussfeier „Wir gehen Kegeln !!!“

Liebe Jugendliche,

anstelle einer Jugendherbstversammlung veranstalten wir in diesem Jahr, wie von vielen Jugendlichen gewünscht, eine Jahresabschlussfeier, bei der wir Kegeln gehen werden.

**Datum** : Sa., 26.11.2011 von 15.00 bis 18.00 Uhr

**Ort** : Restaurant „Korfu“ – Elmshorner Straße 7 in Pinneberg  
(Ecke Hochbrücke)

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitte ich um rechtzeitige verbindliche Anmeldung bis zum 19.11.2011 bei mir (Tel: 0173-3614966) oder bei Philipp Koopmann per email: [philipp.koopmann@sav-rellau.de](mailto:philipp.koopmann@sav-rellau.de) .

Bei der Abschlussfeier werden auch die Pokale an die Fänger der größten gefangenen Fische bei den Vereinsangeln im Jahr 2011 vergeben.

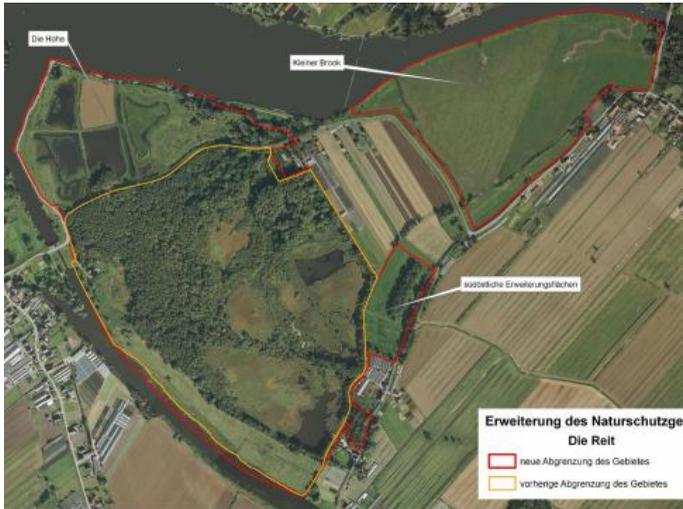
**Die Teilnahme inklusiver Getränke ist natürlich kostenlos !!!**

Mit freundlichem Gruß

**Jens Reikat (Jugendleiter)**

## Naturschutzgebietserweiterung im Bereich Dove-Gose-Elbe

Für alle Nutzer der Dove- und Goseelbe folgende wichtige Information : Der Hamburger Senat hat die Vergrößerung des an der Dove- und Gose-Elbe liegende Naturschutzgebiet beschlossen. Von 43 ha auf 92 ha hat sich das Naturschutzgebiet mehr als verdoppelt. Das Gebiet wird durch den angrenzenden Bereich "die Hohe" und den Bereich kleiner Brook ergänzt. Was genau diese Erweiterung für die Angelei zu bedeuten hat, bedarf einer abschließenden Klärung.  
Eine Karte des neuen Naturschutzgebietes findet Ihr hier :



## Anfütterungsverbot in den stehenden Gewässern des ASV Hamburg

Befreundete Taucher, die im Hohendeicher See ihrem Hobby nachgehen, berichteten in den letzten Jahren immer öfter von dicken Boilie-Teppichen und anderem Anfütterungsmaterial das auf dem Gewässergrund schimmelt und belegten dies mehrfach auch mit diversen Fotos. Bei dem Anfütterungsmaterial geht es um Mengen, welche durch die Fische nicht mehr konsumiert werden können und durch ihren Phosphoreintrag zu einer Eutrophierung der Stillwasser führen. Niemand will Massenentwicklungen von Algen in unseren Verbandsgewässern, welche letztlich das Gewässer, die gesamte aquatische Tierwelt und damit auch die Fische schädigen. Um dem entgegen zu wirken hat sich das Präsidium des Angelsport-Verband Hamburg e.V. einstimmig dazu entschlossen, ein Verbot von Vorfütterung und Anfütterung für die stehenden Verbandsgewässer auszusprechen. Nicht betroffen davon ist das Feederangeln. Die Fischereiaufsicht ist angehalten, bei Zuwiderhandlung ein Platzverbot auszusprechen, bei Wiederholung droht der zeitweilige Ausschluss von den Verbandsgewässern.

Quelle : Angelsportverband Hamburg e.V.

## Wichtig : Anfütterungsverbot in kleineren Vereinsgewässern

Nach dem wir nun über einige Jahre uns die „Anfütterungspraktiken“ einiger Mitglieder gerade in unseren kleineren Gewässern kritisch angesehen haben und immer wieder zur Maßhaltung aufgerufen haben, ist der Vorstand zum Entschluss gekommen eine strengere Haltung einzunehmen, da wir beobachtet haben, dass durch das übermäßige Anfüttern es zu einer schlechteren Wasserqualität an einigen Gewässern gekommen ist. Durch das übermäßige Anfüttern gelangen zu viele Nährstoffe in das Wasser, die zur Folge haben, dass es zu immer mehr ungewollten Pflanzen- und Krautwuchs kommt bzw. bereits gekommen ist. Es sind Mitglieder an Vereinsgewässer angetroffen worden, die bis zu 10 Liter (!!!) Anfütterungsmaterial dabei hatten.

Und das an Gewässern mit weniger als 1 Hektar Wasserfläche.

**Um hier Abhilfe zu schaffen, hat der Vorstand beschlossen, dass ab sofort an einigen Gewässer pro Angeltag eine maximale Futtermenge von 0,5 Liter in das Gewässer eingebracht werden dürfen.**

**Diese neue Regelung gilt für die folgenden Gewässer :**

- Hasenmoor
- Ossenpadd
- Heidgraben
- Bevern
- Waldenau

Unsere Fischereiaufseher und Gewässerwarte sind angewiesen, künftig auch ein Auge auf die Futtermengen zu haben und bei Verstößen werden die „Übeltäter“ nach Hause geschickt.

**Um Missverständnisse vorzubeugen : „Unwissenheit schützt vor Strafe nicht.“**

Sollten einige Mitglieder sich nicht an diese Regelung halten, so wird sehr schnell die Konsequenz sein, dass an diesen Gewässern ein komplettes Anfütterungsverbot erlassen werden wird. Der Vorstand möchte auch klar stellen, dass es ihm bei diesem Verbot nicht darum geht, „mal wieder was zu verbieten“ und das Angeln einem zu vermiesen oder zu erschweren, sondern es geht um den Erhalt und die Verbesserung der Qualität unserer Gewässer und daran sollten alle Mitglieder größtes Interesse haben.

### Letzte Gewässerdienste in diesem Jahr !!!

**Hiermit möchten wir an die letzten Gewässerdienste in diesem Jahr erinnern :**

Gewässerdienst : Sa, den 08.10.2011 in Waldenau & Heidgraben

Gewässerdienst : So, den 23.10.2011 in Sparrieshoop

Gewässerdienst : Sa, den 29.10.2011 in Hasenmoor

**Alle Gewässerdienste beginnen um 08.00 Uhr und werden gegen 12.00 Uhr beendet.**

**Verbindliche Anmeldungen nur beim Hauptgewässerwart Werner Dannenberg unter  
Tel.: 040-8003607 oder 0151-16590737 oder per email : [gewaesserdienst@sav-rellau.de](mailto:gewaesserdienst@sav-rellau.de) .**

### Große Resonanz beim Kinderangeln in Appen

Knapp 30 Kinder aus Appen beteiligten sich in diesem Jahr am Kinderangeln im Rahmen des Ferienprogramms an den Distelkuhlen. Bei trockenem und später sogar sonnigen Wetter waren alle Teilnehmer voller Eifer dabei, einen kapitalen Fang zu machen.

Für Verpflegung in Form von Grillwurst und kühlen Getränken sorgte unser bewährtes Team Ellen Grimm und Hannchen Langhans. Leider konnte nicht jeder Teilnehmer einen Fisch fangen, aber neben vielen kleinen Barschen konnten zwei Teilnehmer jeweils einen mäßigen Karpfen fangen. Ein dritter Karpfen ging leider durch Schnurbruch verloren.

Dank an alle Helfer aus unserem Verein, die sich als Betreuer zur Verfügung gestellt hatten. (Da ich meine Kamera vergessen hatte, dieses Mal leider keine Fangfotos ☹.)

## Noch zwei dicke Brummer aus unseren Gewässern

Wieder konnten zwei kapitale Fische aus unseren Vereinsgewässern vermeldet werden. Axel Dose fing einen 92 cm langen und 5,2 kg Zander im Alsensee und Niels Mohrdieck konnte einen 20,5 Pfund schweren Karpfen ebenfalls im Alsensee überlisten.



## SPD-Ratsherr Dieter Tietz gewinnt die „Rote Laterne“

Rund 35 Personen kamen zum diesjährigen „Klaus Bauer Freundschafts- und Begegnungsangeln“ an den Fischteichen „Ossenpadd“ in Pinneberg-Nord, welche Pachtgewässer des SAV „Rellau“ e.V. Pinneberg sind.

Den kleinsten Fisch und damit die „Rote Laterne“ (Wanderpokal für den kleinsten gefangenen Fisch der Veranstaltung) konnte in diesem Jahr Ratsherr **Dieter Tietz** von der SPD mit einem 5 cm langen Rotauge beanspruchen. Große Fische wurden auch gefangen, denn so konnten insgesamt 2 Karpfen und 3 Schleien von den Teilnehmern erbeutet werden. Den größten Fisch (eine Schleie von 45 cm) fing **Karl Wilms** (Vorsitzender des Seniorenbeirats Appen). Auch Pinnebergs Bürgermeisterin **Kristin Alheit** schlug sich wacker und konnte unter fachgerechter Anleitung mehrere Rotaugen und Brassen fangen. Allerdings hatte sie auch großes Anglerpech, da ein größerer Karpfen ihr im „Drill“ kurz vor dem Ufer verloren ging.



„PETRI HEIL !!!“

## Oh Schreck, die Hütte in Bevern ist weg !!!

Nein, keine Angst, unsere Hütte in Bevern wurde weder geklaut noch fiel sie irgendwelchem Vandalismus zum Opfer. Da aber etliche Mitglieder den Vorstand auf das Verschwinden angesprochen hatten, gibt es an dieser Stelle einige Hintergrundinformationen. Die Hütte wurde nach dem Kauf des Gewässers vor über 10 Jahren von uns dort aufgebaut. Der anliegende Unterstand und kleine Abstellschuppen wurden vom damaligen Verkäufer mit übernommen. Und so gingen die Jahre ins Land, ohne dass diese "Bauten" irgend-jemanden gestört haben. Im Gegenteil, die Hütte erfreute die anwesenden Angler bei Regen als Unterstellraum und in kalten Nächten als „Wärmeraum“. Anfang des Jahres 2011 kontrollierte der Kreis Pinneberg alle Außenflächen in Landschaftsschutzgebieten verstärkt nach so genannten „Schwarzbauten“. Und so stieß man zufällig auch auf unser Grundstück in Bevern und sagte sich zu einer örtlichen Begehung an. Bei dieser Begehung wurde zwar festgestellt, dass es sich formal nicht um einen „Schwarzbau“ handelt. Da unser Verein allerdings nicht zu den „Privilegierten“ wie Baumschulen und Landwirte gezählt wird und nach der Landschaftsschutzverordnung **keinerlei** Bauten dort genehmigt sind, wurden wir aufgefordert, alle Bauten dort zeitnah zu entfernen, um ein Ordnungswidrigkeitsverfahren und eine Geldstrafe zu vermeiden. Diesem Erlass sind wir natürlich umgehend nachgekommen und alle Bauten wurden entfernt. Die Hütte konnte aber „gerettet“ werden, da ein interessierter Bewohner aus Bevern diese (mit unserer Genehmigung natürlich) abgebaut und in seinem Kleingarten wieder aufgebaut hatte. Der Unterstand und der kleine Abstellschuppen hingegen wurden von unserem 2. Vorsitzenden Gunnar Markner und einigen Gewässerwarten abgerissen und bei der Mülldeponie in Tornesch-Ahrenlohe entsorgt. Es ist natürlich sehr schade, dass wir die Hütte dort am Gewässer nicht behalten konnten und dies wurde auch von vielen Mitgliedern bedauert, aber natürlich gelten auch für unseren Verein die hiesigen Gesetze und wir halten uns selbstverständlich auch an diese. Ein kleiner fader Schildbürgerstreich-Geschmack bleibt dennoch in dieser Sache in unserem Gedächtnis haften ... .



**Die nächste Ausgabe „Der Anbeißer“ erscheint ca. Mitte Januar !!!**  
**Redaktionsschluss ist am 15. Dezember 2011.**

### **IMPRESSUM**

Herausgeber & Copyright : SAV „Rellau“ e.V. Pinneberg – Vereinsregisternummer : 478 PI  
Redaktion : Thies Klingenberg - Fuchsweg 15 - 25482 Appen - Tel: 04101-375827  
Druck und Farbe : Druckerei Hesebeck Pinneberg Auflage : ca. 700 Stück  
"Der Anbeißer" ist das offizielle Informationsblatt des SAV „Rellau“ e.V. und erscheint dreimal pro Jahr.  
Die Redaktion ist nicht verpflichtet unverlangt eingesandte Manuskripte abzdrukken.